

CORE

Treuhand Cotting

Cotting Revision

Fiduciaire Revisor

Spörri MAS Treuhand



Leadership aus erster Hand Steuerliche Aspekte

Frühlingsgespräche, 13. Mai 2015

Isabelle Seiler, lic.iur. / dipl. Steuerexpertin



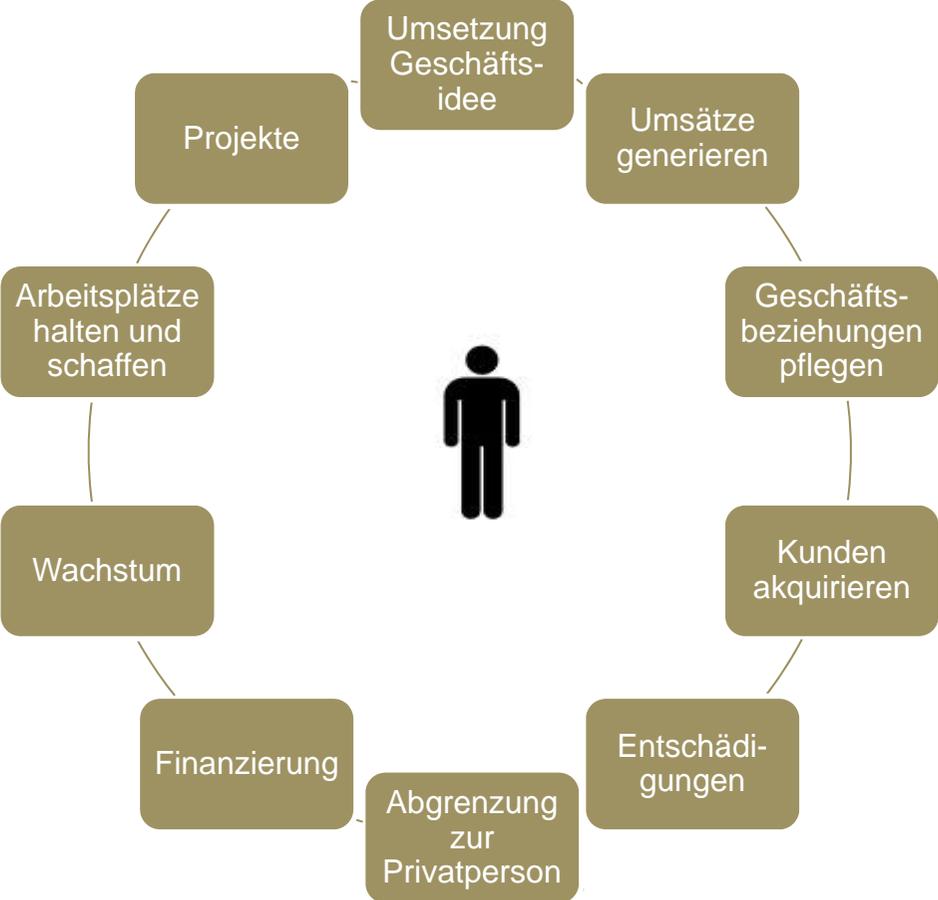


Inhalt

- > Einleitung
- > Steuerliche Fragestellungen
- > Fallbeispiel selbständiger Architekt
- > Fallbeispiel Alleinaktionär der Malerei AG
- > Fazit



Einleitung



Steuerliche Fragestellungen (1)

- > Hauptpunkt: Abgrenzung Geschäftsaufwand vom Privataufwand
 - > Keine Schikane sondern möglichst Gleichberechtigung mit «normalen» Lohnempfängern
 - > Sicherstellung der wirtschaftlichen Doppelbelastung bei juristischen Personen und ihren Anteilsinhaber





Steuerliche Fragestellungen (2)

- > Gesetze sehen vor: Gewinne werden teilweise doppelt besteuert
- > Diese Vorgabe darf nicht durch falsche Abgrenzung von Privat- und Geschäft umgangen werden





Steuerliche Fragestellungen (3)

- > Steuerliche Konsequenzen:
 - > Aufrechnung zum steuerbaren Erfolg
 - > Höhere Einkommens- oder Gewinnsteuern
 - > Bei geldwerten Leistungen
 - > Einkommenssteuern (Dividenden)
 - > Verrechnungssteuern
 - > Bei Zuwendungen an Nahestehende
 - > Schenkungssteuern
 - > Bei Nichtdeklaration
 - > Nach- und Strafsteuern
 - > Risiko Nichtrückforderbarkeit der Verrechnungssteuern

Beispiel selbständiger Architekt



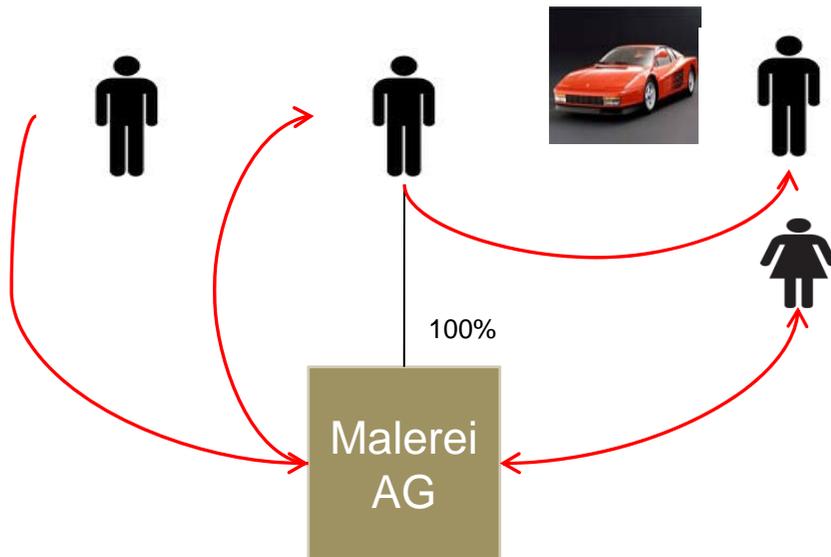
- > Der selbständige Architekt verbringt mit seiner Familie eine Woche in Barcelona. Schwerpunkt der Reise ist die intensive Auseinandersetzung mit den Bauwerken von Antoni Gaudí
- > Der Architekt sieht diese Reise als Inspiration für seine berufliche Tätigkeit und nimmt zahlreiche Ideen mit nach Hause
- > Entsprechend verbucht er seinen Kostenanteil grosszügig als Geschäftsaufwand
- > Was denken Sie?



Beispiel selbständiger Architekt

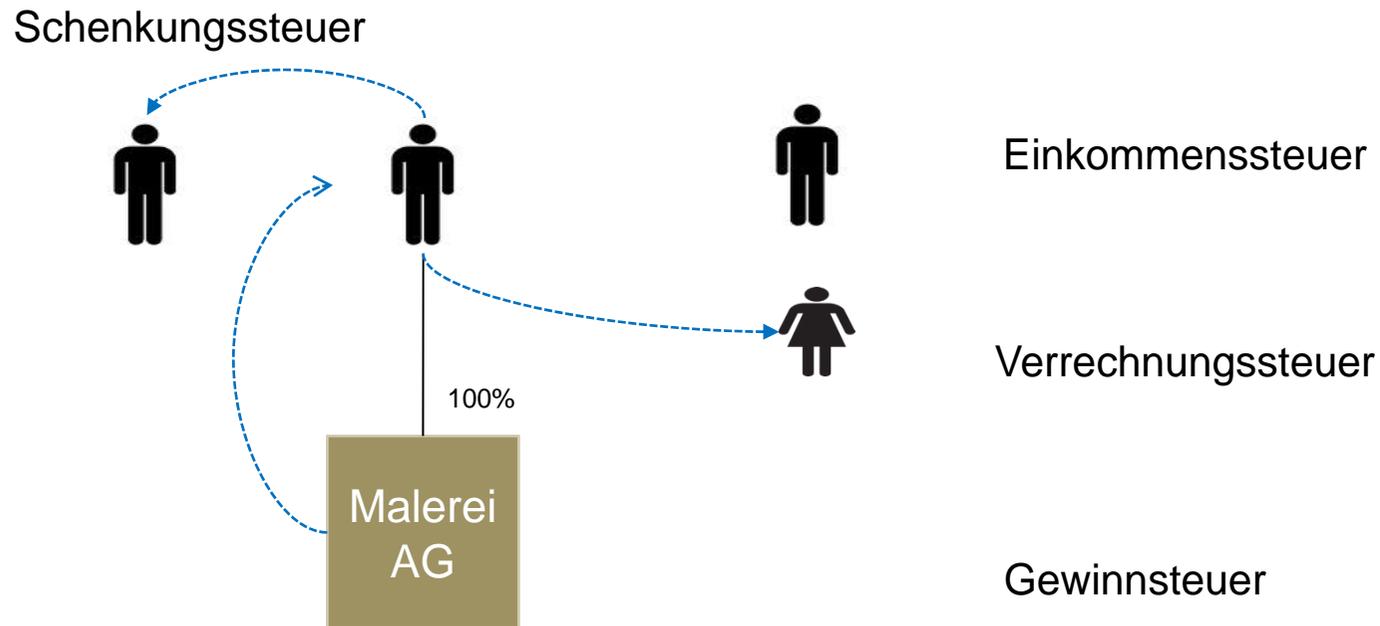
- > Lösungsansätze:
 - > Abgrenzung Geschäftsaufwand vs. private Auslagen
 - > Verbuchung der Kosten
 - > Mögliche steuerliche Konsequenzen
 - > Aufrechnung als Privataufwand > höheres steuerbare Einkommen
 - > Einleitung Nach- und Strafsteuerverfahren

Beispiel Alleinaktionär der Malerei AG



- > Alleinaktionär fährt einen Ferrari. Er fährt damit rasch zu seinen Baustellen und benutzt ihn auch privat. Er verbucht keinen Privatanteil
- > Er erwirbt den Ferrari zum Buchwert von der Malerei AG und veräußert ihn zwei Monate später mit Gewinn an einen Bekannten weiter
- > Der Bruder des Aktionärs gewährt der Malerei AG ein Darlehen und verlangt einen Zins von 6%
- > Die Tochter des Aktionärs erhält für ihre Tätigkeit ein übersetztes Salär
- > Folgen?

Beispiel Alleinaktionär der Malerei AG



1. Benutzung Ferrari: Geldwerte Leistung
2. Kauf Ferrari zum Buchwert: Gewinnvorwegnahme
3. Darlehen vom Bruder: Geldwerte Leistung und Schenkung
4. Übersetztes Salär Tochter: Geldwerte Leistung und Schenkung



Fazit

- > Grundsätze gelten unverändert
 - > Früher «Kavaliersdelikt»
 - > Heute strengere Handhabung erkennbar
- > Das heisst: Der Unternehmer ist auch im Bereich Steuern gefordert
- > Nachvollziehbare Abgrenzung Geschäft / Privat ist entscheidend
- > Bei Fehler drohen erhebliche Steuerfolgen
- > Empfehlung: Sensibler Umgang mit Thematik und Erkennen Potential